

Vom 3D-CAD-Modell zum Werkstück mit nur einem Klick

Artikel vom **4. September 2023**
CAM

Auf der »[EMO 2023](#)« bietet der deutsche Softwarehersteller [Schott Systeme GmbH](#) Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, seine automatisierte CNC-Bearbeitung »CAMsmart« live am Messestand E05 in Halle 9 zu testen.

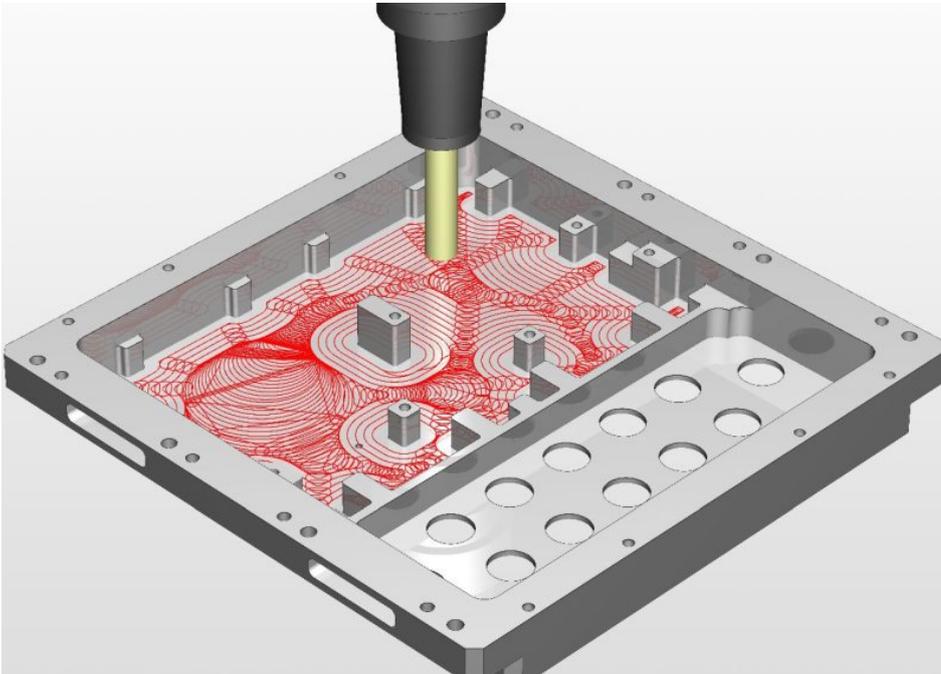


Bild: Schott.

Das neue automatisierte Bohren und Fräsen mit »CAMsmart« ist ein besonderer Schwerpunkt der neuen Version 3.10 des CAD/CAM-Systems »Pictures by PC« von Schott Systeme GmbH. »CAMsmart« reduziert laut Unternehmensangabe die CAM-Aufbereitungszeiten typischer mehrseitiger, prismatischer Werkstücke minimal um den Faktor 10 gegenüber bisherigen Vorgehensweisen. Auf der »EMO« können

Besucherinnen und Besucher eigene prismatische 3D-Modelle im STEP-Format live testen lassen. Ziel ist es, nicht nur die erheblichen Kosteneinsparungen hervorzuheben, die mit einer solchen Automatisierung möglich sind, sondern den Interessierten auch einen realistischen Benchmark zu bieten, um die Effektivität anderer CAD/CAM-Systeme an den gleichen Modellen praktisch vergleichen zu können. Zunächst richtet der »CAMsmart«-Prozess das 3D-CAD-Modell automatisch maschinengerecht aus. Anschließend erfolgt die geometrische Analyse des Werkstücks, bei der typische mehrseitige 2.5D- oder 3D-Fräs- und Bohrmerkmale identifiziert werden. Geprüfte Bearbeitungsstrategien werden entsprechend den Kriterien wie Taschengröße, Eckenradien, Bohrlochtypen und Material dem Teil automatisch zugeordnet, z. B. Planen, Konturieren, Taschenfräsen, Fasen, Bohren, Ab- und Ausrunden. Alle Strategien können optional nacheditiert werden. Am Ende des automatisierten Prozesses erfolgt eine Simulation des Materialabtrags und die Prüfung auf mögliche Kollisionen sowie verbleibendes Restmaterial. Die [»EMO 2023«](#) findet vom **18. bis 23. September 2023** in Hannover statt.

Hersteller aus dieser Kategorie
